

## Eine volle Ladung Rock- und Popmusik

Open Sky Festival Das neue Openair-Feeling vom 7. - 10. Juli in Huttwil



Foto: zvg

Sie gehört zu den grossen Attraktionen beim ersten Open Sky Festival: Die Aargauer Sängerin Tinkabelle.

**In zwei Monaten ist der Openair-Sommer bereits in vollem Gange und in Huttwil steht dann ein absolutes Highlight auf dem Programm: Das erste Open Sky Festival. Vom 7. bis 10. Juli wird auf der Längmatte (bei der Freizeit- und Sportanlage bösiger-sport) eine volle Ladung Schweizer Rock- und Popmusik serviert, garniert mit attraktiven Party-Nights und einem einzigartigen Ticket-Angebot.**

Die Organisatoren des ersten Open Sky Festivals präsentieren ein attraktives Programm, mit zahlreichen Top-Acts der Schweizer Musikszene. Insgesamt werden 32 Bands und drei DJ's auf den Bühnen (Hauptbühne, Zeltbühne und Party-Zone) auftreten. Mittlerweile ist auch das Detail-Programm bekannt (unter [www.opensky.ch](http://www.opensky.ch)). Den

Auftakt zum Open Sky Festival macht eine einheimische Band. Am Freitag, 8. Juli eröffnen die Langenthaler „Mundartisten“ um 17.15 Uhr das Openair. Bereits anderthalb Stunden später steht der erste Höhepunkt auf dem Programm. Die Innerschweizer Sängerin Caroline Chevin zählt zu den grossen Aufsteigerinnen in der nationalen

Musikszene und gewann diesen Frühling einen Swiss Music Award. Ein Augen- und Ohrenschaus bietet sich dem Festival-Publikum am Samstag ab 19.30 Uhr, wenn „Tinkabelle“ auftritt. Die quirlige Aargauer Sängerin gilt momentan als der Schweizer Top-Act. Mit Adrian Stern (21.30 Uhr) wird am gleichen Abend eine etablierte Grösse auf der Bühne stehen.

### Regen als Glücksfall für die Opensky-Besucher

Die Organisatoren des opensky warten nicht nur mit Top-Bands auf, sondern auch mit einem schweizweit einmaligen Ticket-Angebot. Ab sofort kann ein Festival-Pass mit Wetter-Garantie bezogen werden. Damit garantieren die Macher des opensky den Besuchern schönes Festival-Wetter. Sollte es dennoch regnen, kriegen die Besucher ihr Geld zurück. Die Wetter-Garantie ist für die Besucher gratis. Das Festival findet nämlich bei jedem Wetter statt und mit dem „Wetter-Garantie-Ticket“ wird das opensky so oder so zu

einem sonnigen Festival. Die spezielle Ticket-Aktion dauert bis 7. Juni. Damit das Festival ein Erfolg wird, sind die Organisatoren auf Unterstützung angewiesen. Zahlreiche Sponsoren haben mitgeholfen, dem opensky den Start zu ermöglichen. Gefragt sind aber auch helfende Hände. Insgesamt sind rund 350 Personen-Einsätze erforderlich.

**Infos:** [www.openskyfestival.ch](http://www.openskyfestival.ch)  
**Vorverkauf/Tickets:** Bei allen Starticket Vorverkaufsstellen, unter 0900 325 325 (CHF 1.19/Min. ab Festnetz) und unter [www.starticket.ch](http://www.starticket.ch)

### Opening-Party mit Marc Sway

Mit einem einmaligen Schlussfeuerwerk wartet das opensky am Sonntag auf. Awards-Gewinnerin „Steff la Chef“ läutet dieses um 17 Uhr ein. Ab 18.45 Uhr steht dann „77 Bombay Street“ auf der Bühne. Als letzter Act wird um 20.30 Uhr Stefanie Heinzmann auftreten. Die Walliserin gehört ebenfalls zu den festen Grössen in der hiesigen Rock-/Popszene. Sozusagen als i-Tüpfelchen findet von Donnerstag bis Freitag jeweils nach dem letzten Live-Auftritt eine Party-Night in der Turnhalle statt. Den Auftakt macht die Opening-Party am Donnerstag mit Marc Sway (Gratis-Eintritt).

Walter Ryser

### gastro elemänt

**Unser Sommer-Angebot für sie**  
Der Sommer steht vor der Türe und damit lange, schöne Abende. Wir haben die passenden Angebote für sie. Lassen sie sich von uns verwöhnen oder erleben sie bei uns einen Sommer-Bowlingplausch.

### Geniessen Sie den Sommer bei uns

Im Restaurant gastro elemänt sind wir ab 15. Mai bei Reservations ab zehn Personen jederzeit für sie da

oder werfen sie einen Blick in unsere à la carte- und Snackkarte im Bowlingcenter (3. OG)

**Für Reservations kontaktieren Sie uns unter:**  
062/919 01 10 oder  
[events@boesiger-langenthal.ch](mailto:events@boesiger-langenthal.ch)

### Impressum

Der Bösiger-Newsletter erscheint monatlich (gegen Ende). Darin finden sie Berichte und Fotos zu allen Unternehmungen von bösiger-langenthal. Redaktion: Walter Ryser (war), Leiter Kommunikation, bösiger-langenthal; 062/919 01 07 oder 079/668 95 30.

## Nächstes Highlight

9. Juni, gastro elemänt:  
Kulinarische Lesung  
mit Christian Schmid



## An ihr führt kein Weg vorbei: Die Frau für alle Fälle

bösiger-langenthal Tanja Eiholzer ist das Herz der Bösiger-Betriebe und weiss Rat in allen Lagen

**An ihr kommt bei bösiger-langenthal keiner vorbei. Kauffrau Tanja Eiholzer ist mehr als nur der «Kopf» der Immobilien-Abteilung. So hilft sie auch mal beim Servieren oder füttert die Zwergziegen. Tanja kennt den Betrieb in- und auswendig und weiss Rat in (fast) allen Lagen.**

Von ihnen leben und profitieren viele Betriebe. Sie arbeiten wie emsige Bienen, identifizieren sich voll mit der Firma und packen überall an, wo Not am Mann (oder der Frau) herrscht. Tanja Eiholzer gehört zu dieser Kategorie Mitarbeiter. Die 28-jährige Luzernerin arbeitet seit sechs Jahren bei bösiger-langenthal und ist in dieser Zeit zur «guten Fee» im Betrieb geworden. «Es ist schön, dass man mir vertraut und viel Verantwortung übergibt», sagt die in Pfaffnau wohnhafte Kauffrau.

In Grosse Dietwil, wo Tanja aufgewachsen ist, entstand die Verbindung zum Bösiger-Betrieb. Sie freundete sich mit ihrer Nachbarin Nadja Bösiger an, eine Freundschaft, die auf Tanjas weiteres Leben grossen Einfluss haben sollte.

Nadja war es nämlich, die ihre Freundin 2005 von der Raiffeisenbank in Pfaffnau zu bösiger-langenthal holte. Für die Luzernerin war dies nicht bloss ein willkommener Berufswechsel, sondern der Beginn einer Beziehung, die für Tanja mehr als ein «0815-Job» darstellt.

### Ein faszinierender Job

«Zu Beginn habe ich praktisch alles gemacht, von Arbeiten in der Administration, über Mithilfe auf der Bowlingbahn und im Service. Ich habe überall dort gearbeitet, wo Hilfe nötig war», erinnert sie sich. Mittlerweile hat sie ihren festen Platz in der Immobilien-Abteilung. Doch wenn im Service Personal fehlt oder die Zwergziegen im Kleintierzoo gefüttert werden müssen, dann springt Tanja Eiholzer auch heute noch ein. Und nicht zuletzt ist sie quasi die rechte Hand von Firmenchef Markus Bösiger, für den sie allerlei erledigt.

«Wenn ich helfen kann, mache ich das gerne», sagt sie voller Bescheidenheit. Die Abwechslung, die der Job bietet, das tolle Team und die Möglichkeit, beim Aufbau eines ganzen Unternehmens



Freundlich, aufgestellt und kompetent: Tanja Eiholzer kennt den Betrieb in- und auswendig.

mitzuwirken, empfindet sie äusserst faszinierend. «Diese Entwicklung ist eindrücklich und dass ich ein Teil davon bin, erfüllt mich mit Stolz.»

Tanja Eiholzer hat bei bösiger-langenthal ihren Traumjob gefunden und sie

gibt denn auch unumwunden zu: «Mir gefällt es ausgezeichnet und ich möchte noch einige Zeit so weiterfahren.» Bei bösiger-langenthal nimmt man diese Aussage erfreut zur Kenntnis.

Walter Ryser

## TV macht Aufnahmen mit Lars Weibel

bösiger-langenthal Der ehemalige Eishockeygoalie wurde zur WM befragt

**An der Eishockey-WM in der Slowakei war am Rande auch bösiger-langenthal involviert. Das Schweizer Fernsehen machte in Langenthal Interview-Aufnahmen mit dem ehemaligen Eishockeygoalie Lars Weibel für einen Hintergrundbericht in der Sendung „Sport Lounge“.**

Das Schweizer Fernsehen betrieb während der Eishockey-WM in der Slowakei einen grossen Aufwand und übertrug nicht bloss die Spiele der Schweizer Nationalmannschaft, daneben wurden noch Interviews, Hintergrundberichte und Analysen gesendet. Für einen dieser Hintergrundberichte reiste das Schweizer Fernsehen zu bösiger-langenthal. Das TV-Team war auf der Suche nach Bösiger-Mitarbeiter

Lars Weibel (Leiter Spezialprojekte). Der ehemalige Eishockeygoalie war als Interview-Gast für einen Beitrag in der Sendung „Sport Lounge“ vorgesehen. Zusammen mit Weibel fuhr das dreiköpfige TV-Team für Aufnahmen in den Langenthaler Hirschkamp, wo der

ex-Nationalgoalie Fragen der Fernseh-Crew beantwortete. Das TV-Team versuchte Antworten darauf zu finden, weshalb Davos-Meistergoalie Leonardo Genoni nach einer überragenden Saison im Nationalteam bloss die Nummer zwei hinter Tobias Stephan ist.



Die Crew des Schweizer Fernsehens beim Interview mit Lars Weibel im Hirschkamp Langenthal.

### MB Immobilien

#### Wohnen in Hildisrieden

Erneut haben wir für unsere Leser ein attraktives Wohnangebot. Per 1. August vermieten wir in der Müliweid in Hildisrieden eine

#### 4 1/2-Zimmer-Wohnung

Die 2009 erstellte Wohnung bietet viele Vorteile für Sie:

- moderner, grosszügiger Grundriss
- traumhafte Sicht auf die Berge
- guter Verkehrsanschluss
- kinderfreundliche Umgebung
- Schule/Einkaufen in der Nähe
- sonnige, ruhige Lage
- Top Preis-/Leistungsverhältnis
- Waschküche in Wohnung
- steuergünstige Gemeinde
- zwei Einstellhallenplätze

Die Bruttomiete beträgt 2510 Franken pro Monat plus 120 Franken pro Einstellhallenplatz.

Wir freuen uns auf ihre Kontaktaufnahme unter 062/919 01 08.

## Eishockeynati zu Gast

max WM-Vorbereitung im Fitnesscenter absolviert

Grosse Ehre für das max: Die Schweizer Eishockey-Nationalmannschaft hat sich im Langenthaler Fitnesscenter in WM-Form gebracht. Diesen Frühling wurde das max von einem renommierten Fachmagazin zum Fitnesscenter des Jahres gekürt. Quasi nach dem Motto: „Nur das Beste ist für die Besten gut genug“ hat die Schweizer Eishockey-Nati für den letzten Teil der WM-Vorbereitung das max gewählt und hier das Off-Eistraining absolviert.

Während einer Stunde wurden Gewichte gestemmt, Rumpfbeugen absolviert und koordinative Fähigkeiten geschult. Danach ging es in die Eishalle Schoren, wo eine Trainingseinheit wartete. Das Schweizer Team absolvierte die letzte Woche der WM-Vorbereitung in Langenthal und bestritt gegen Weissrussland auch das letzte Testspiel (3:0-Sieg) vor der WM, die bekanntlich nicht den erhofften Erfolg brachte, was aber nicht am Off-Eistraining im max lag...



Der Stürmer der Kloten Flyers, Romano Lemm, bringt sich im max Fitnesscenter in Form.



Frühjahrs-Attraktion für die Besucher des Kleintierzoo: Fünf junge Geisslein.

## Jungtiere sind Attraktion

### Kleintierzoo Junge Geisslein erfreuen Besucher

Stauende und fröhliche Kindergesichter beim Bösiger-Kleintierzoo an der Lotzwilstrasse in Langenthal. Insgesamt fünf junge Geisslein erfreuen die Besucher und sind die Frühjahrs-Attraktion. Ende April haben zwei Zwergziegen Nachwuchs erhalten. Von den vier Geisslein verstarb jedoch eines kurz nach der Geburt. Bereits einen Tag später wagten sich zwei Geisslein im Schlepptau der Mutter auf die Wiese.

Mutig erkundigten sie ihre Umgebung. Zwischendurch mussten aber Verschnaufpausen eingelegt werden. Dann zogen sich die Jungtiere zum Schlafen zurück. Eine Woche später gesellten sich zwei weitere Geisslein dazu. Dass es im Kleintierzoo Nachwuchs gegeben hat, machte im Quartier rasch die Runde und so drängten sich bald Kinder ans Gehege, um einen Blick auf die „herzigen“ Geisslein zu werfen.

## Generalversammlungen sorgen für Grossandrang

sportcenter Der Ansturm der Banken-Aktionäre erforderte gleich zweimal logistische Meisterleistungen

Innerhalb von einer Woche konnte die Freizeit- und Sportanlage bösigersport in Huttwil ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen. Bei zwei Generalversammlungen von regionalen Banken herrschte jeweils ein Grossandrang an Aktionären.

Kaffee und Gipfeli versorgt und später mit dem Mittagessen bedient wurden. Bei der zweiten GV, jener der Clientis Bernerland Bank, musste sogar ein Teil der Aktionäre in die Turnhalle ausweichen, wo sie via Grossleinwand mit allen Informationen versorgt wurden.

Und diese Informationen nahmen die Aktionäre mit Freude zur Kenntnis. Verwaltungsratspräsident Mark Hess konnte nämlich ein erfreuliches Jahresergebnis präsentieren. Die Bernerland Bank erwirtschaftete im letzten Jahr einen Reingewinn von 3,436 Millionen

Franken. Das Eigenkapital von 110 Millionen Franken übertreffe die gesetzlichen Vorgaben klar, hielt Hess weiter fest. Die Bank verfügt mittlerweile über acht Filialen in der Region und beschäftigt 65 Mitarbeiter. Im letzten Jahr sind in Langenthal und Burgdorf zwei neue Filialen dazu gekommen.

Geeignete Räumlichkeiten für Generalversammlungen von Banken sind in der Region rar. Als ideale Lösung bietet sich da die Freizeit- und Sportanlage bösigersport in Huttwil an. Die Clientis Bank Huttwil und die Clientis Bernerland Bank waren froh über die grosszügige Infrastruktur, erschienen doch innerhalb einer Woche zuerst 1398 (Clientis Bank Huttwil) und sieben Tage später nicht weniger als 2042 Aktionäre zur Generalversammlung der Clientis Bernerland Bank. Eine logistische Meisterleistung war gefragt, damit die Aktionäre beim Eintreffen alle rechtzeitig mit



Tausende von Aktionären kamen in die Eishalle, wie hier bei der GV der Clientis Bernerland Bank.

### Auch Clientis Bank Huttwil wächst

Die Clientis Bank Huttwil hat eine stattliche Grösse erreicht. „Mit neun Geschäftsstellen und drei Zweigstellen weisen wir im Oberaargau die grösste Standortdichte auf“, erwähnte Verwaltungsratspräsident Hans Luginbühl an der Generalversammlung. So konnten die Anwesenden von einem erneuten Jahresgewinn in der Höhe von 2,29 Millionen Franken Kenntnis nehmen. Die Bilanzsumme ist auf 1,029 Milliarden Franken angewachsen.

Walter Ryser



# BILDERGALERIE MAI

Markus Bösiger ist in Donington mit dem MKR-Team  
in die neue Truckrace-Saison gestartet

